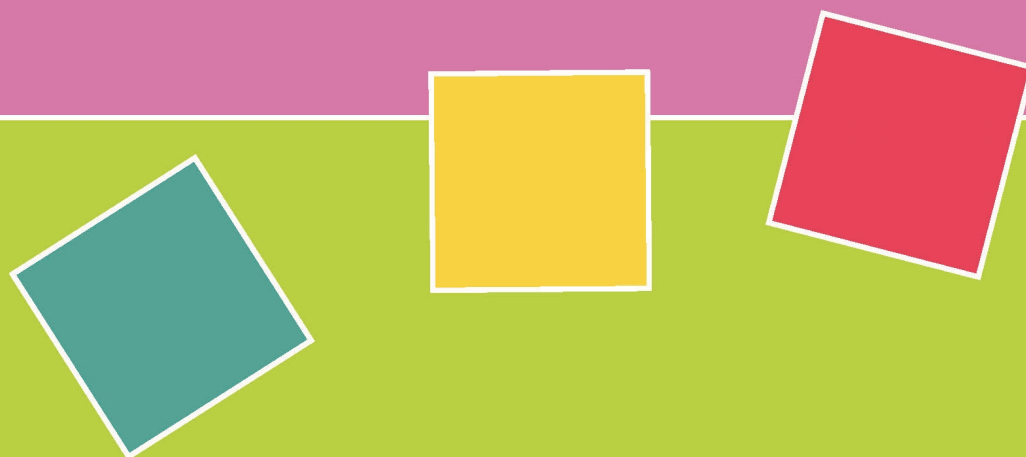




Bedarfsplanung 2022 Kindertagesbetreuung

Bericht und Fortschreibung auf der Grundlage der
Bestandserhebung vom 01.03.2021



Inhalt

1	Finanzierung der Kindertagesbetreuung	3
2	Betreute Kinder zum Stichtag 01.03.2021	4
2.1	Platzkapazität und Belegung der angebotenen Plätze für Unterdreijährige (U3) in Krippengruppen (KR)	4
2.2	Platzkapazität und Belegung der angebotenen Plätze für Zwei- bis Unterdreijährige in altersgemischten Gruppen (AM U3)	4
2.3	Platzkapazität und Belegung der angebotenen Plätze für Überdreijährige und Schulkinder bis zehn Jahre (Ü3)	4
2.4	Betreuung von Schulkindern in Kitas	4
2.5	Auslastung der „Pufferplätze“	5
2.6	Kindertagespflege	5
2.7	Betreuungszeiten	6
2.8	Kinder mit besonderem Förderbedarf	6
2.9	Kinder aus anderen Wohnorten	7
2.10	Kinder mit Migrationshintergrund	7
2.11	Spielgruppen	8
3	Betreuungsquote	9
4	Warteliste	9
5	Bevölkerungsentwicklung	9
6	Voraussichtlicher zukünftiger Bedarf	13
7	Aktuelle und bereits beschlossene Projekte zum Ausbau der Kita-Plätze in Singen	14
7.1	Neue Kita Berliner Straße	14
7.2	Modulbau Kita Paulus	14
7.3	Neubau Waldorfkindergarten	14
7.4	Vergrößerung und Renovierung der Räume der Kita und Krippe Bruderhof	15
7.5	Umbau Sinnesreich mit Auszug aus Räumen Kinderheim	15
8	Anträge zur Aufnahme/Änderung der Bedarfsplanung	15
8.1	Temporäre Gruppe Kita Überlingen	15
8.2	Tagespflegestelle in Bohlingen	15
8.3	Eröffnung einer weiteren Kita-Gruppe im Kinderheim St. Peter und Paul mit Ausschleichen der KIZ-Gruppe	15
8.4	Neue Krippeneinrichtung „Bilingual Kinderkrippe Climbers“	16
8.5	Anpassung von Öffnungszeiten an den tatsächlichen Bedarf der Eltern	16
9	Förderprogramme in den Kitas	16
10	Anhang	18
10.1	Umsetzung des Rechtsanspruches	18
10.2	Vorausrechnungsbezirke	19
10.3	Verzeichnis der Kindertageseinrichtungen in Singen	20

1 Finanzierung der Kindertagesbetreuung

lfd.Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
2 +	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	5.998.378,65	6.505.547,27	7.661.882,23
3 +	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	32.188,86	32.170,26	32.065,91
5 +	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.285.894,45	1.344.862,28	1.039.798,79
6 +	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	467,00	0,00	435,90
7 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	400.405,84	259.117,91	93.500,09
10 +	Sonstige ordentliche Erträge	26.010,20	15.343,77	6.232,85
11 =	Anteilige ordentliche Erträge	7.743.345,00	8.157.041,49	8.833.915,77
12 -	Personalaufwendungen	-7.345.620,43	-7.626.760,39	-8.121.038,70
13 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00
14 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-528.176,78	-662.143,12	-378.667,69
15 -	Abschreibungen	-208.050,96	-236.305,93	-291.887,06
17 -	Transferaufwendungen	-9.279.426,91	-9.757.129,25	-10.667.312,48
18 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-265.950,77	-324.841,17	-214.375,53
19 =	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-17.627.225,85	-18.607.179,86	-19.673.281,46
20 =	Anteiliges ordentliches Ergebnis	-9.883.880,85	-10.450.138,37	-10.839.365,69
21 +	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0,00	0,00
24 -	Aufwendungen für interne Leistungen	-2.318.618,39	-2.353.703,15	-2.501.015,47
25 -	Aufwand für interne Leistungsbeziehung	-754.947,25	-749.803,47	-825.260,37
26 -	Aufwand für Leistungsverrechnung	-1.563.671,14	-1.603.899,68	-1.675.755,10
27 -	kalkulatorische Kosten	-34.289,06	-63.698,30	-74.895,53
28 =	Kalkulatorisches Ergebnis	-2.352.907,45	-2.417.401,45	-2.575.911,00
29 =	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-12.236.788,30	-12.867.539,82	-13.415.276,69
	Investitionen			
	Zuschüsse zu Investitionen	-904.918,25	-1.132.610,97	-523.453,47
	Ausgaben städt. Investitionen	-329.824,37	-287.203,45	-72.778,68
	Gesamtausgaben	-1.234.742,62	-1.419.814,42	-596.232,15
	Einnahmen aus Zuschüssen von Bund/Land u.a.	0,00	74.000,00	0,00
		-1.234.742,62	-1.345.814,42	-596.232,15
	ErgHH und Investiv	-13.471.530,92	-14.213.354,24	-14.011.508,84
	Ergebnis interkommunaler Kostenausgleich für die Betreuung auswärtiger Kinder im Vorjahr	2018	2019	2020
	Einnahmen/Ertrag von Wohnortkommune	158.293,91	157.928,17	93.500,09
	Ausgaben/Aufwand für Standortkommune	-91.574,77	-90.630,95	-64.143,94
	oben enthalten	66.719,14	67.297,22	29.356,15
	Kindertagespflege - nicht oben enthalten	2018	2019	2020
	Zuschuss für "Tagesmütterverein" und "Friedolinos"	37.525,00	49.648,34	53.771,72

2 Betreute Kinder zum Stichtag 01.03.2021

2.1 Platzkapazität und Belegung der angebotenen Plätze für Unterdreijährige (U3) in Krippengruppen (KR)

Stadtteil	Kapazität	Belegung	Differenz
Innenstadt	82	71	11
Ost/Süd	40	29	11
West/Süd	50	46	4
Nordstadt mit Bruderhof	60	52	8
Twiefeld	20	18	2
Ortsteile Süd	22	22	0
Ortsteile Nord	12	10	2
Summe	286	248	38

Während der Corona-Pandemie ging der Bedarf an Krippenplätzen spürbar zurück. Häufig zogen sogar Familien, die bereits einen Krippenplatz zugesagt bekamen, diesen vorläufig zurück, da sich ihre Situation während der Pandemie geändert hatte. Es muss davon ausgegangen werden, dass sich dieser Bedarf wieder erhöht.

2.2 Platzkapazität und Belegung der angebotenen Plätze für Zwei- bis Unterdreijährige in altersgemischten Gruppen (AM U3)

Stadtteil	Kapazität	Belegung	Differenz
Innenstadt	13	7	6
Ost/Süd	0	0	0
West/Süd	12	13	-1
Nordstadt mit Bruderhof	12	4	8
Twiefeld	0	0	0
Ortsteile Süd	4	0	4
Ortsteile Nord	12	12	0
Summe	53	36	17

2.3 Platzkapazität und Belegung der angebotenen Plätze für Überdreijährige und Schulkinder bis zehn Jahre (Ü3)

Stadtteil	Kapazität	Belegung	Differenz
Innenstadt	415	406	9
Ost/Süd	285	273	12
West/Süd	240	234	6
Nordstadt mit Bruderhof	338	319	19
Twiefeld	40	37	3
Ortsteile Süd	134	133	1
Ortsteile Nord	173	155	18
Summe	1625	1557	68

2.4 Betreuung von Schulkindern in Kitas

Am 01.06.2021 wurden im Familienzentrum Im Iben und im Familienzentrum Markus insgesamt 33 Schulkinder bis einschließlich zehn Jahre betreut. Die Anzahl dieser Kinder ist oben in der Platzkapazität und Belegung der Ü3 Übersicht mit enthalten.

Ab dem Kita-Jahr 2021/2022 werden die frei werdenden Plätze für Schulkinder im Familienzentrum Im Iben mit Kita-Kindern belegt. Die Plätze für Schulkinder werden an diesem Standort sukzessive abgebaut. Dies wurde am mit Gemeinderatsbeschluss 2021/005 vom 09.02.2021 festgelegt.

Beim Übergang des Markus Kinderhauses in ein Familienzentrum Markus wurden die Schulkindplätze in altersgemischten Gruppen in eine Hortgruppe umgewandelt. Die Anzahl der angebotenen Plätze von 20 ändert sich dadurch nicht.

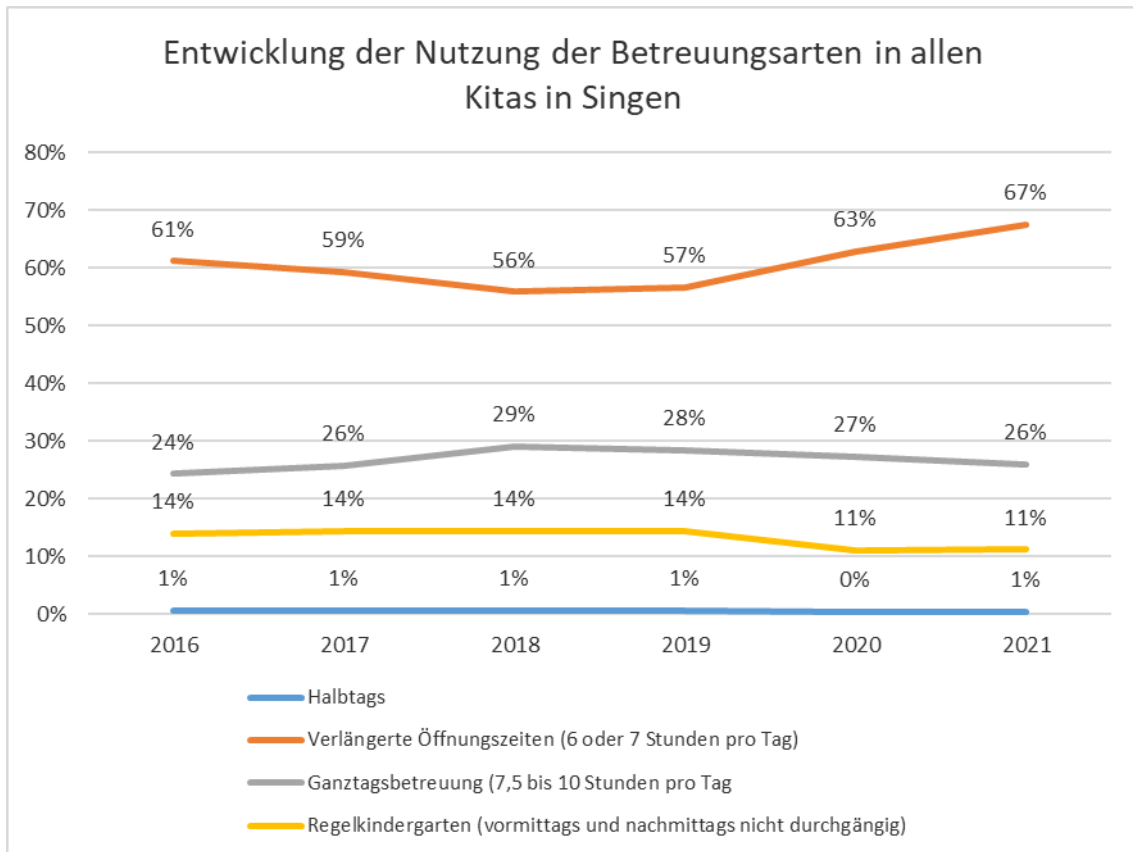
2.5 Auslastung der „Pufferplätze“

Mit Gemeinderatsbeschluss 2020/200 vom 28.07.2020 wurde die Belegung auch der sogenannten „Pufferplätze“ für den Zeitraum vom 01.09.2020 bis 31.08.2023 festgelegt. Es handelt sich um die Differenz der maximal erlaubten Belegung der Gruppen laut Betriebserlaubnis und den nach Gemeinderatsbeschluss 2006/144 vom 21.11.2006 reduzierten Gruppengrößen bei Regelgruppen und Gruppen mit verlängerter Öffnungszeit ohne Altersmischung.

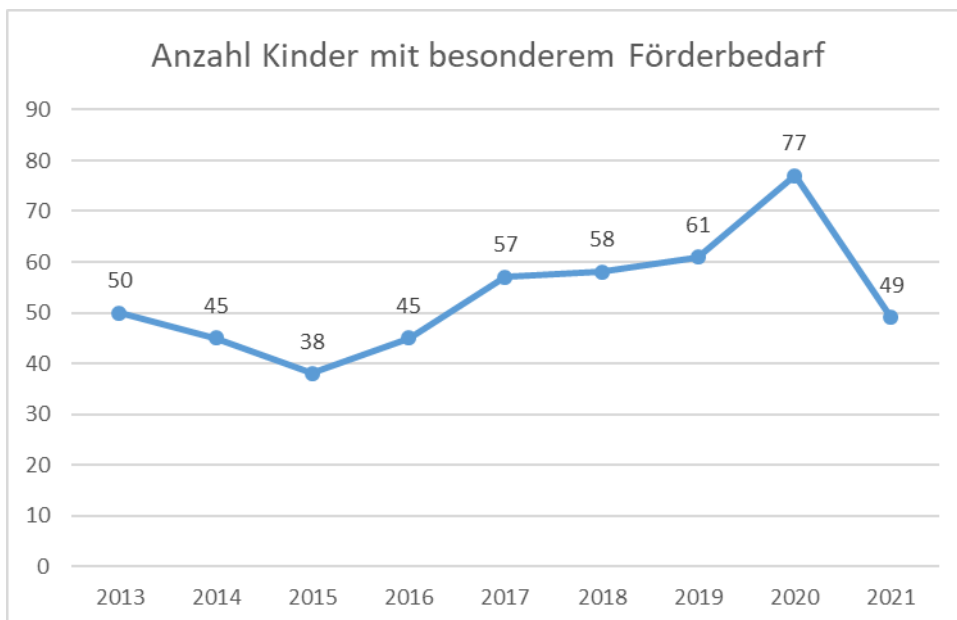
2.6 Kindertagespflege

	2021
Anzahl Singener Kinder in Tagespflege	61
0 - U3	36
3 - Schuleintritt	10
Schulkinder	15
Singener Kinder in Singener Tagespflegestellen	61
Singener Kinder in Fremdgemeinden	15
Auswärtige Kinder in Singener Tagespflegestelle	22
Betreuung 5 Stunden pro Tag	41
Betreuung 6-7 Stunden pro Tag	9
Betreuung mehr als 7 Stunden pro Tag	11
Kinder mit besonderem Förderbedarf	4

2.7 Betreuungszeiten



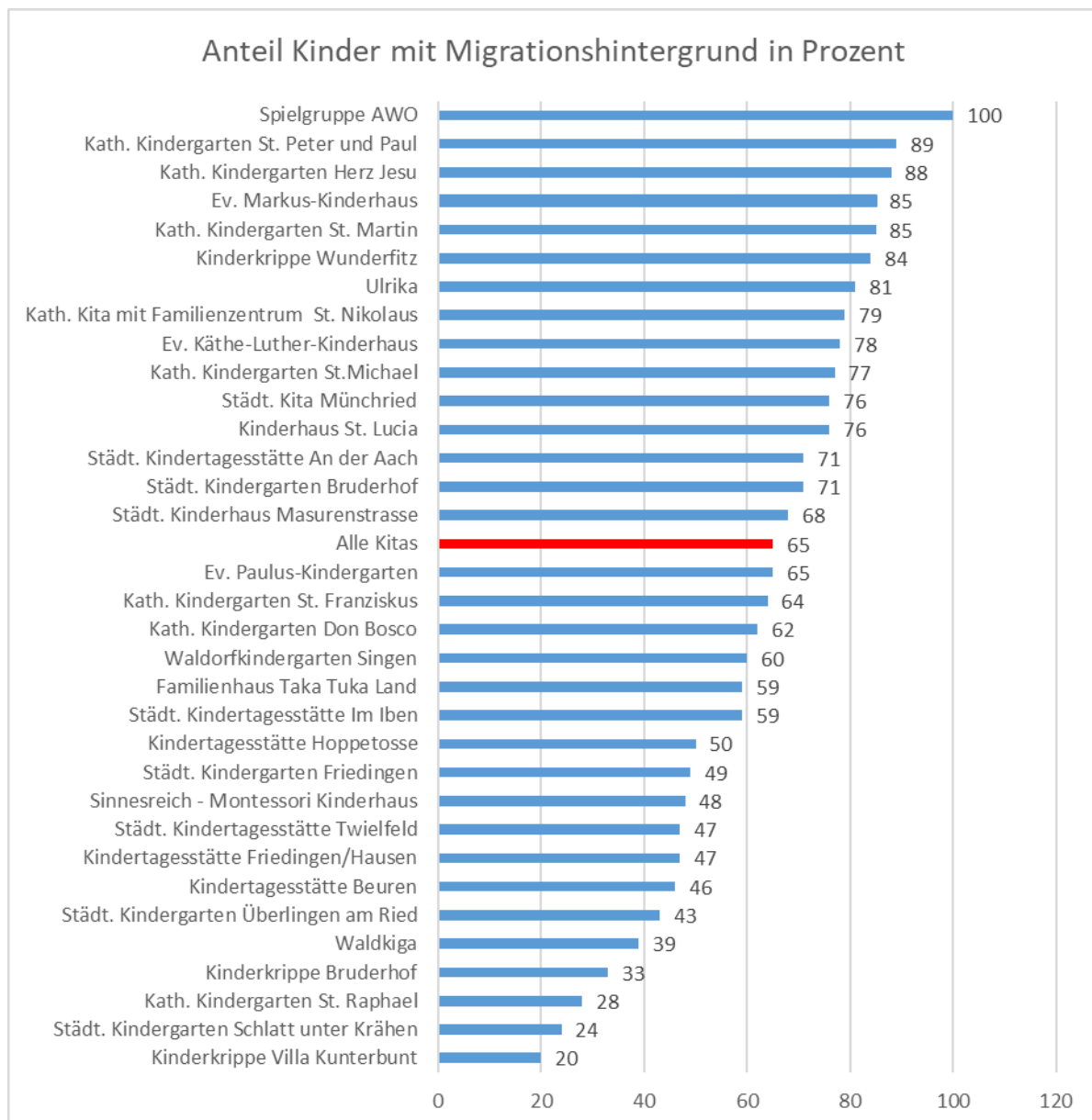
2.8 Kinder mit besonderem Förderbedarf



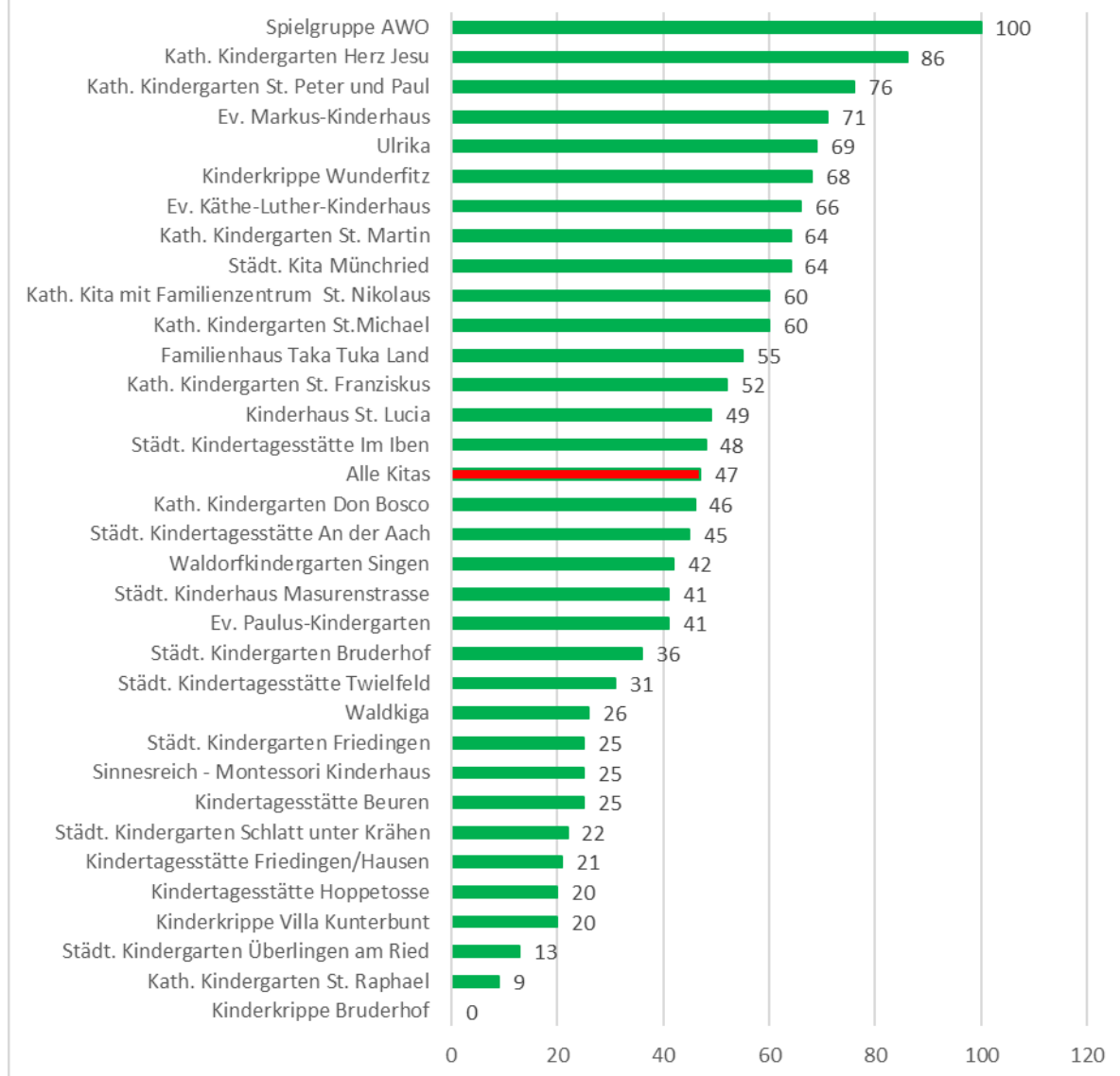
2.9 Kinder aus anderen Wohnorten

Aufnahmegrund	Anzahl Kinder
Mitarbeiterkind	22
sozialer Härtefall	1
Aufnahme aufgrund Wunsch nach pädagogischem Konzept	15
Verbleib nach Umzug	7
Zuzug nach Vertragsbeginn	1
SUMME	46

2.10 Kinder mit Migrationshintergrund



Anteil Kinder in deren Familien überwiegend nicht Deutsch gesprochen wird in Prozent



2.11 Spielgruppen

Spielgruppen der AWO:

Lila Distel Gruppe 1 (klassische Spielgruppe an zwei Vormittagen, U3, ohne Betriebserlaubnis da unter 10 Stunden)

Lila Distel Gruppe 2 „Schmetterling“ (Spielgruppe an zwei Vormittagen, 2-4 Jahre, ohne Betriebserlaubnis da unter 10 Stunden, vorrangig Flüchtlingskinder aus Gemeinschaftsunterkünften, Elternbeitrag für Kinder, die nicht in einer Gemeinschaftsunterkunft leben)

Luthergemeinde Gruppe „Regenbogen“ (Spielgruppe mit Betriebserlaubnis an 4 Vormittagen für Flüchtlingskinder und Kinder mit Migrationshintergrund ohne Aussicht auf einen Kita-Platz ab 3 ½ Jahren)

Spielgruppe des Kinderheims St. Peter und Paul:

KiZ Spielgruppe für Flüchtlingskinder in Gemeinschaftsunterkunft und andere Kinder mit zusätzlicher sozialpädagogischer Beratung der Eltern an 4 Vormittagen ohne Betriebserlaubnis

Spielgruppe Waldkindergarten der Johanniter Unfallhilfe

Spielgruppe mit Betriebserlaubnis für 10 Kinder ab zwei Jahren (diese Plätze sind als Krippenplätze in der Bedarfsplanung mit aufgenommen)

3 Betreuungquote

Am 01.03.2021 wurden gut 27 % aller Kinder in Singen unter drei Jahren in Singen in einer Kita (Krippe oder altersgemischte Gruppe) betreut (mit Tagespflege sind es 30 %). Zum gleichen Stichtag wurden gut 84 % der Kinder über drei Jahren bis zur Einschulung in den Kitas betreut (mit Kindertagespflege sind es 85,5 %).

Bei einer vollen Auslastung aller Plätze ab 2022 in den Kitas könnten insgesamt fast 31 % der Kinder unter drei Jahren und 99 % der Kinder über drei Jahren bis Schuleintritt (Anzahl Kinder vom 31.12.2020) betreut werden (ohne Kindertagespflege).

Realdaten aller Kinder in Singen zum Stichtag 31.12.2020:

Altersjahrgang	Innenstadt	Nordstadt	Stadtgebiet West/Süd	Stadtgebiet Ost/Süd	Tw ielfeld	Hausen a.d. Aach	Schlatt u. Krähen	Beuren a.d. Aach	Friedingen	Ueberlingen a. Ried	Bohlingen	Gesamt
0- u. 1-Jährige	104	146	67	113	5	10	15	14	13	17	17	521
1- u. 3-Jährige	266	261	147	198	10	24	23	20	23	30	34	1036
3- 6,5-Jährige	425	419	251	376	29	40	41	54	57	53	57	1799

Betreute Kinder in Singen zum Stichtag 01.03.2021 (ohne Schulkinder)

Altersjahrgang	Innenstadt	Nordstadt	Stadtgebiet West/Süd	Stadtgebiet Ost/Süd	Tw ielfeld	Hausen a.d. Aach	Schlatt u. Krähen	Beuren a.d. Aach	Friedingen	Ueberlingen a. Ried	Bohlingen	Gesamt
0- u. 1-Jährige	0	0	2	1	0	0	0	0	0	0	0	3
1- u. 3-Jährige	72	59	57	29	19	4	4	4	11	13	10	282
3- 6,5-Jährige	412	299	218	272	36	15	37	59	48	67	65	1528

4 Warteliste

Mit Stand 09.06.2021 sind im September 2021 noch insgesamt 456 Kinder auf den Wartelisten der Kitas. Davon sind insgesamt 11 Kinder mit einem besonderen Förderbedarf. Also besteht ein Bedarf von insgesamt 467 Plätzen.

Ebenfalls mit Stand vom 09.06.2021 sind im September 2021 noch insgesamt 429 Plätze in den Kitas nicht belegt. Die freien Plätze sind inklusive der 50 neuen Plätze in der Kita Berliner Straße und exklusive der neuen Plätze im Container beim Paulus Kindergarten (25) und im Franziskus Heim in Überlingen (20).

Somit bleiben nach Vergabe aller freien Plätze noch 38 Kinder ohne Kita Platz, die rechnerisch durch die Schaffung der Plätze im Paulus Kindergarten und Überlingen abgedeckt wären.

5 Bevölkerungsentwicklung

Im Mai 2021 wurde die Bevölkerungsvorausrechnung der Stadt Singen bis zum Jahr 2035 von Herrn Dipl. Geogr. Tilman Häusser fortgeschrieben.

In dieser Bedarfsplanung wird auf die Kapitel Nr. 4.1 „Ergebnis unter 3-Jährige“ und 4.2 „Ergebnis 3- bis unter 6-Jährige“ Bezug genommen.

Ergebnis unter 3-Jährige

„Nach dem Verlauf des Szenario 1 ist nach dem Jahr 2024 mit einem weiteren Anstieg der Mengen bei den unter 3-Jährigen zu rechnen. Bis 2028 steigen die Zahlen auf 1.660 Kinder an. In den Folgejahren bis 2035 senkt sich die Kurve auf ca. 1.526 Kinder. Das Szenario 2 geht zunächst von rückläufigen Zahlen bis 2023/24 aus. Dann setzt auch hier ein

Wachstumsimpuls bis zu einer Stärke von 1.552 Kindern ein. Nach 2029 nähert sich der Verlauf beider Szenarien.“¹

Stadt Singen - Vorausrechnungsergebnisse Wohnbevölkerung unter 3-Jährige

	Stand	31.12.2035			Veränderungen zu 2020					
	31.12.2020	Szenario 1	Szenario 2	Mittel	Szenario 1		Szenario 2		Mittel	
					abs.	%	abs.	%	abs.	%
Innenstadt	370	358	340	352	-12	-3,2	-30	-8,1	-18	-4,9
Nordstadt	407	414	450	434	7	1,7	43	10,6	27	6,6
Stadtgebiet West/Süd	214	210	188	198	-4	-1,9	-26	-12,1	-16	-7,5
Stadtgebiet Ost/Süd	311	268	286	278	-43	-13,8	-25	-8	-33	-10,6
Twiefeld	15	28	24	28	13	86,7	9	60	13	86,7
Hausen a.d. Aach	34	28	28	30	-6	-17,6	-6	-17,6	-4	-11,8
Schlatt u. Krähen	38	40	32	34	2	5,3	-6	-15,8	-4	-10,5
Beuren a.d. Aach	34	46	40	42	12	35,3	6	17,6	8	23,5
Friedingen	36	38	34	34	2	5,6	-2	-5,6	-2	-5,6
Überlingen a. Ried	47	40	36	40	-7	-14,9	-11	-23,4	-7	-14,9
Bohlingen	51	56	52	54	5	9,8	1	2	3	5,9
Kernstadt	1.317	1.278	1.288	1.290	-39	-3	-29	-2,2	-27	-2,1
Stadtteile	240	248	222	234	8	3,3	-18	-7,5	-6	-2,5
Summe	1.557	1.526	1.510	1.524	-31	-2	-47	-3	-33	-2,1

Abbildung 1²

¹ „Bevölkerungsvorausrechnung Stadt Singen bis zum Jahr 2035 – Fortschreibung 2021“, Stand Mai 2021, Dipl. Geogr. Tilman Häusser, Seite 24

² „Bevölkerungsvorausrechnung Stadt Singen bis zum Jahr 2035 – Fortschreibung 2021“, Stand Mai 2021, Dipl. Geogr. Tilman Häusser, Seite 24

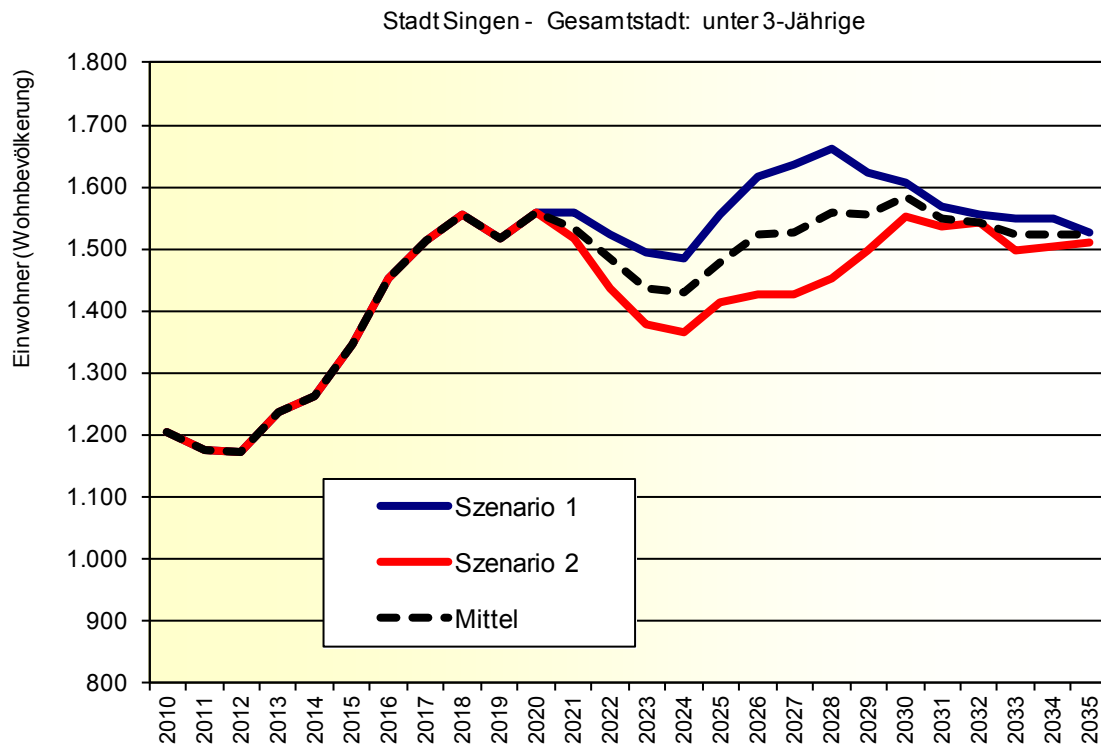


Abbildung 2³

Ergebnis 3- bis unter 6-Jährige

„Das Szenario 1 beschreibt bei den 3 bis unter 6-Jährigen Kindern (Kindergartenkinder) den bereits beschriebenen Wellenverlauf der Altersgruppe unter 3 Jahren – jedoch mit einer zeitlichen Verschiebung. Spitzenwerte sind zwischen 2024 und 2031 mit bis zu 1.699 Kindern zu erwarten. Beim Szenario 2 wachsen die Mengen erst nach 2027 erneut an und erreichen Maximalwerte von 1.588 Kindern (Jahr 2033).“⁴

³ „Bevölkerungsvorausrechnung Stadt Singen bis zum Jahr 2035 – Fortschreibung 2021“, Stand Mai 2021, Dipl. Geogr. Tilman Häusser, Seite 24

⁴ „Bevölkerungsvorausrechnung Stadt Singen bis zum Jahr 2035 – Fortschreibung 2021“, Stand Mai 2021, Dipl. Geogr. Tilman Häusser, Seite 25

Stadt Singen - Voraussrechnungsergebnisse Wohnbevölkerung 3- bis unter 6-Jährige

	Stand 31.12.2020	31.12.2035			Veränderungen zu 2020					
		Szenario 1	Szenario 2	Mittel	Szenario 1		Szenario 2		Mittel	
					abs.	%	abs.	%	abs.	%
Innenstadt	377	346	329	338	-31	-8,2	-48	-12,7	-39	-10,3
Nordstadt	361	446	434	440	85	23,5	73	20,2	79	21,9
Stadtgebiet West/Süd	216	224	216	220	8	3,7	0	0	4	1,9
Stadtgebiet Ost/Süd	323	278	324	300	-45	-13,9	1	0,3	-23	-7,1
Twiefeld	26	26	24	26	0	0	-2	-7,7	0	0
Hausen a.d. Aach	35	30	36	34	-5	-14,3	1	2,9	-1	-2,9
Schlatt u. Krähen	37	44	38	38	7	18,9	1	2,7	1	2,7
Beuren a.d. Aach	45	52	48	52	7	15,6	3	6,7	7	15,6
Friedingen	48	38	34	36	-10	-20,8	-14	-29,2	-12	-25
Überlingen a. Ried	47	38	36	36	-9	-19,1	-11	-23,4	-11	-23,4
Bohlingen	47	66	60	62	19	40,4	13	27,7	15	31,9
Kernstadt	1.303	1.320	1.327	1.324	17	1,3	24	1,8	21	1,6
Stadtteile	259	268	252	258	9	3,5	-7	-2,7	-1	-0,4
Summe	1.562	1.588	1.579	1.582	26	1,7	17	1,1	20	1,3

Abbildung 3⁵

Stadt Singen - Gesamtstadt: 3- bis unter 6-Jährige

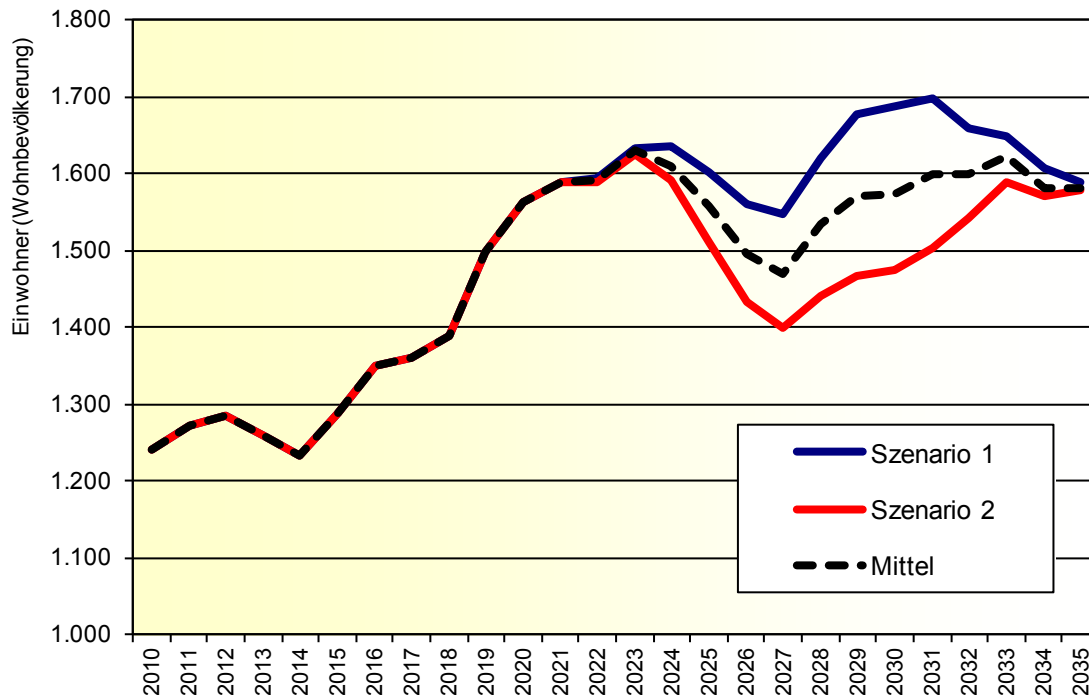


Abbildung 4⁶

⁵ „Bevölkerungsvorausrechnung Stadt Singen bis zum Jahr 2035 – Fortschreibung 2021“, Stand Mai 2021, Dipl. Geogr. Tilman Häusser, Seite 25

⁶ „Bevölkerungsvorausrechnung Stadt Singen bis zum Jahr 2035 – Fortschreibung 2021“, Stand Mai 2021, Dipl. Geogr. Tilman Häusser, Seite 25

6 Voraussichtlicher zukünftiger Bedarf

Für die Bedarfsvorausrechnung werden alle noch ausstehenden Maßnahmen für zusätzliche Plätze bereits mit eingerechnet:

- Containergruppe Kita Paulus (+ 25 Plätze Ü3)
- Neue Kita Berliner Straße (+ 50 Plätze Ü3)
- Umbau und Umzug Sinnesreich (+ 9 Plätze Ü3)
- Zusätzliche Gruppe Kita Überlingen am Ried (+ 20 Plätze Ü3)
- Neubau und Umzug Waldorfkindergarten (+ 8 Plätze Ü3)
- Zusätzliche Gruppe Kinderheim St. Peter und Paul (+ 20 Plätze Ü3)
- Reduzierte Belegung von Kita Herz Jesu und Kinderheim St. Peter und Paul (insgesamt - 20 Plätze)

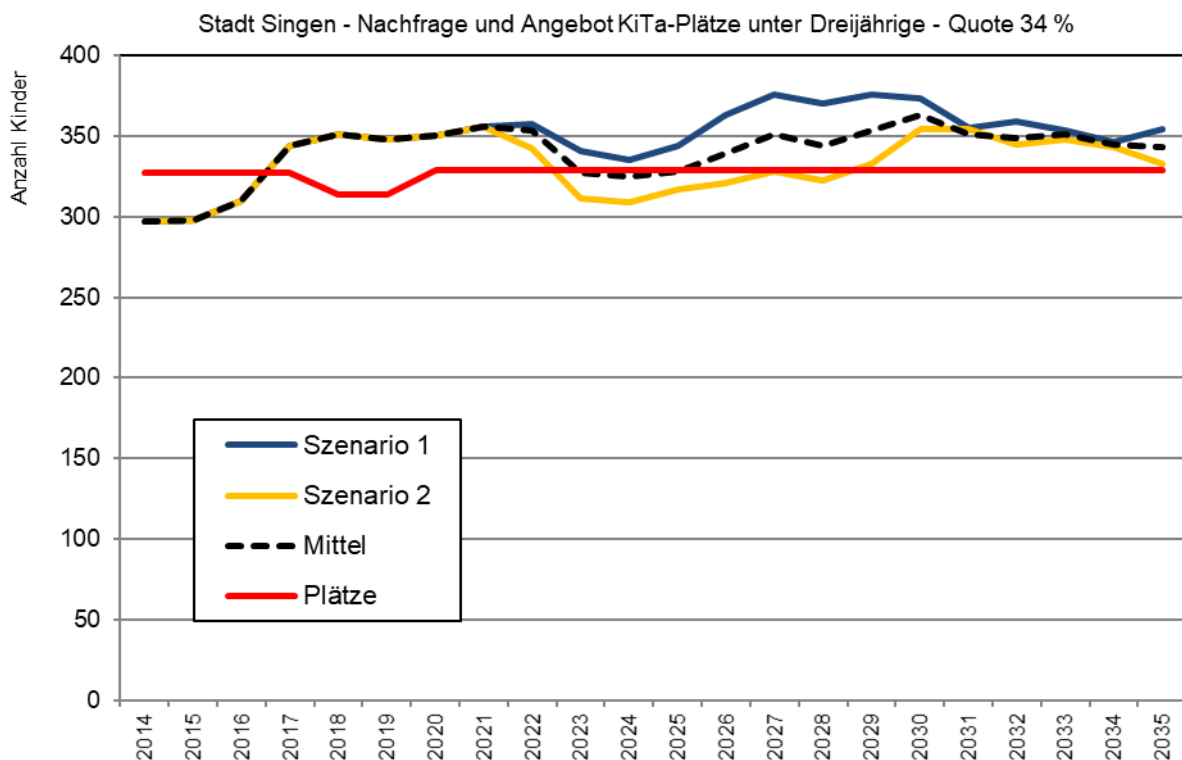
Anzahl Plätze nach Betriebserlaubnis:

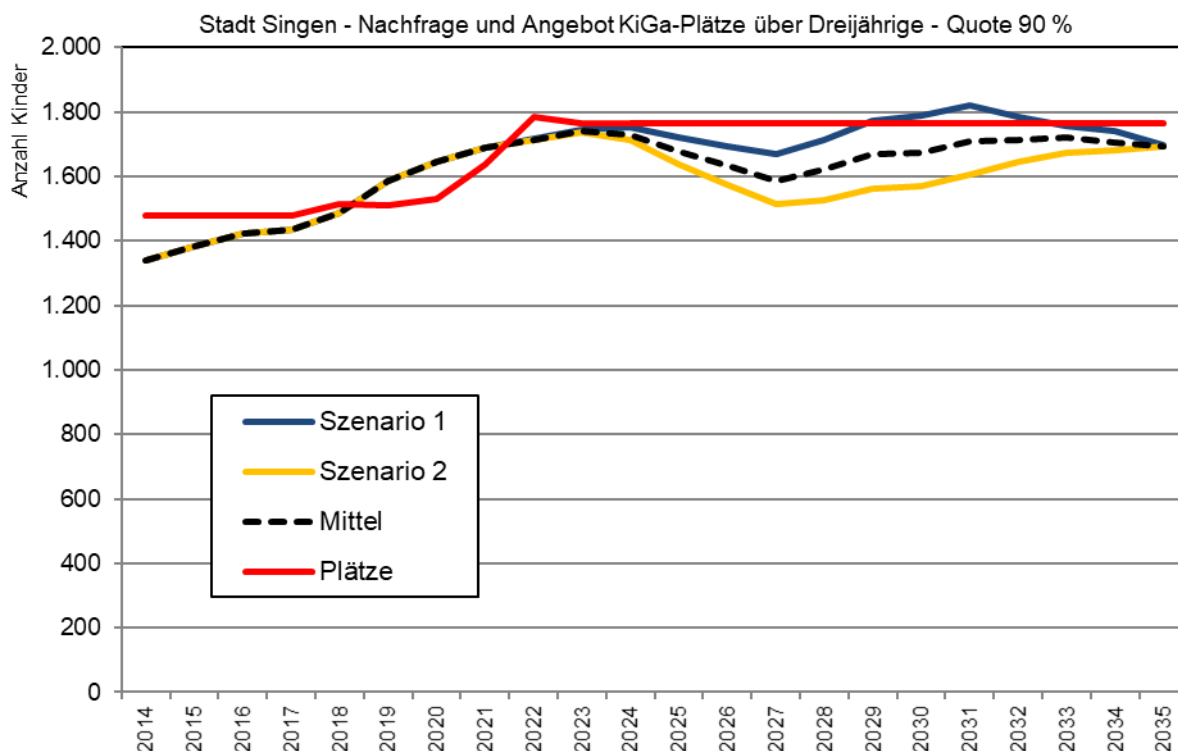
1.784 Plätze für Kinder über drei Jahren (inklusive der 20 Schulkindplätze im Familienzentrum Markus)

276 Plätze für Kinder in Krippengruppen oder Nestgruppen (U3)

53 Plätze für Kinder unter drei Jahren in altersgemischten Gruppen

Darin enthalten sind 109 Pufferplätze in der Differenz zum Gemeinderatsbeschluss aus 2006 zur Reduzierung der maximalen Gruppengröße bei Regelgruppen und Gruppen mit verlängerten Öffnungszeiten. Diese Reduzierung wurde per Gemeinderatsbeschluss für insgesamt drei Jahre bis zum 31.08.2023 ausgesetzt.





7 Aktuelle und bereits beschlossene Projekte zum Ausbau der Kita-Plätze in Singen

7.1 Neue Kita Berliner Straße

Am Standort Berliner Straße 15 entsteht eine neue städtische Einrichtung mit insgesamt 50 Plätzen für Kinder über drei Jahren. Die Einrichtung wird von 07:00 bis 14:00 Uhr geöffnet sein und Betreuung im Umfang von sechs oder sieben Stunden sowie ein warmes Mittagessen anbieten. Zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Bedarfsplanung wird davon ausgegangen, dass die Kita Berliner Straße zum 15.09.2021 eröffnen wird und die ersten Kinder eingewöhnt werden können.

7.2 Modulbau Kita Paulus

Auf dem Gelände der evangelischen Kita Paulus wird ein Modul mit Räumen für eine dritte Gruppe aufgestellt. Die zusätzliche Gruppe bietet Platz für 25 Kinder über drei Jahren. Zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Bedarfsplanung wird davon ausgegangen, dass die Gruppe frühestens ab Oktober in Betrieb gehen kann. Da es zu Lieferschwierigkeiten kommt, kann sich dieser Zeitpunkt auch noch nach hinten verschieben.

7.3 Neubau Waldorfindergarten

Aufgrund der Kündigung des Mietvertrages vom Waldorfindergarten musste ein neuer Standort geschaffen werden.

Der Waldorfindergarten erhält einen Modul-Neubau in Holzbauweise auf dem ehemaligen Standort des Schulkindergartens Lindenhain. Im Neubau kommen alle drei Gruppen des Waldorfindergartens unter (eine Gruppe mit verlängerten Öffnungszeiten, eine Ganztagesgruppe und eine Nestgruppe). In den aktuellen Räumen waren die beiden Ü3-Gruppen in ihrer Platzzahl aufgrund der Raumgrößen reduziert. Im Neubau werden die Gruppen wieder voll ausgelastet können mit insgesamt 57 Plätzen (davon 12 Plätze U3 in der Nestgruppe).

7.4 Vergrößerung und Renovierung der Räume der Kita und Krippe Bruderhof

Die Kita Bruderhof wird an ihrem Standort in der Bruderhofschule verbleiben. Aus diesem Grund erhält sie von der Schule ein weiteres Klassenzimmer dazu. Dieses ist bereits durch eine Tür mit der bestehenden Kita verbunden. Die Schule erhält als Ersatz zusätzliche Räume in einem Modulbau.

In den letzten Jahren wurden verschiedene Renovierungsarbeiten in der Kita Bruderhof und der Krippen-Außengruppe nicht vorgenommen, weil davon auszugehen war, dass die Kita ausziehen würde. Die Außenanlage der Kita erhielt ebenfalls nur dringend notwendige Neuerungen. Hier werden nun viele Renovierungen nachgeholt.

7.5 Umbau Sinnesreich mit Auszug aus Räumen Kinderheim

Das Montessori Kinderhaus Sinnesreich erhält nun auch das Erdgeschoss des bereits genutzten Gebäudes. Der Träger plant hier umfangreiche Umbauten und eine Neugestaltung und Vergrößerung der Außenanlage. Nach Fertigstellung wird die Gruppe, die aktuell in den Räumen des Kinderheims St. Peter und Paul untergebracht ist, in die eigentliche Kita umziehen.

8 Anträge zur Aufnahme/Änderung der Bedarfsplanung

8.1 Temporäre Gruppe Kita Überlingen

In diesem Jahr konnte zum ersten Mal nicht mehr alle Kinder aus dem Ortsteil Überlingen am Ried ein Platz in der Kita Überlingen angeboten werden. Aus diesem Grund soll eine zusätzliche Gruppe im benachbarten St. Franziskus Heim eingerichtet werden. Zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Bedarfsplanung laufen bereits die Verhandlungen mit der Kirchengemeinde Aachtal zur Anmietung und Nutzung der Räume. Geplant ist die Betreuung von einer Gruppe für 20 Kinder über drei Jahren mit einer Betreuungszeit von sechs Stunden.

8.2 Tagespflegestelle in Bohlingen

Im Jahr 2022 können nicht alle Anfragen für Betreuung von Kinder unter drei Jahren in Bohlingen erfüllt werden. Aus diesem Grund wird zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Bedarfsplanung geprüft, ob im Ort eine Tagespflege in anderen Räumen diese Betreuungslücke schließen könnte.

8.3 Eröffnung einer weiteren Kita-Gruppe im Kinderheim St. Peter und Paul mit Ausschleichen der KIZ-Gruppe

Nach Auszug der einzelnen Gruppe des Montessori Kinderhauses Sinnesreich werden im Kinderheim diese Räume frei und sollen dann wieder durch eine Kita-Gruppe unter der Trägerschaft des Kinderheims genutzt werden. Diese Gruppe ergänzt dann die bereits eingerichtete Gruppe in den Räumen der Gruppe Nimmersatt. Aktuell ist in diesen Räumen eine Ganztagesgruppe für 20 Kinder über drei Jahren per Betriebserlaubnis genehmigt. Nach Auszug der aktuellen Gruppe wird der Betrieb einer weiteren VÖ-Gruppe angestrebt mit mindestens 20 Plätzen.

Die Spielgruppe KIZ musste ihren Standort in der Gemeinschaftsunterkunft zum Jahreswechsel aufgeben, da die Räume nun vom Landratsamt als Büroräume genutzt werden müssen. Eine schnelle und unkomplizierte Lösung war der Umzug der Gruppe in den Bewegungsraum im Kinderheim St. Peter und Paul. Dieser Standort ist allerdings ebenfalls nur vorübergehend möglich, da der Raum seine Funktion im Kinderheim nach Ende der Pandemie wieder aufnehmen soll. Ein Ausschleichen der Gruppe bietet sich hier an, so dass die verbleibenden Kinder in die bestehende und neue Kita-Gruppe des Kinderheims mit aufgenommen werden können.

8.4 Neue Krippeneinrichtung „Bilingual Kinderkrippe Climbers“

Die Stadt Singen erhielt im Februar 2021 eine Anfrage von zwei pädagogischen Fachkräften zur Eröffnung einer neuen Kinderkrippe in Singen. Nach ersten Kennenlern- und Beratungsgesprächen stellten die beiden Fachkräfte einen Antrag auf Aufnahme in die Bedarfsplanung der beiden Krippengruppen. Im Anhang der Beschlussvorlage zu dieser Bedarfsplanung finden Sie ein Anschreiben, die Konzeption, die Daten zu den beiden Fachkräften, einen Entwurf einer detaillierten Finanzplanung und Angaben zur Einrichtung.

Zusammengefasst soll es sich um die Einrichtung einer Kinderkrippe mit zwei Krippengruppen für insgesamt 20 Kinder zwischen sechs Monaten und unter drei Jahren handeln. Angeboten werden sollen lediglich Ganztagesplätze zwischen acht Stunden und elf Stunden täglich.

Für diese Kinderkrippe steht bereits ein Objekt zur Verfügung mit der Anschrift Rudolf-Diesel-Straße 17 in Singen.

Die Eröffnung der beiden Krippengruppen ist für September 2022 angestrebt.

8.5 Anpassung von Öffnungszeiten an den tatsächlichen Bedarf der Eltern

Die Kita St. Franziskus der Caritas wird nach einer Bedarfsumfrage bei den Eltern der Einrichtung eine Regelgruppe in eine Gruppe mit verlängerten Öffnungszeiten umwandeln. Durch diese Umwandlung verringert sich die Anzahl der angebotenen Plätze in der Einrichtung nicht, da diese bereits jetzt nur eine reduzierte Anzahl von Plätzen in der Betriebserlaubnis aufgrund der räumlichen Ausstattung hat.

Die städtische Kita Twielfeld wird ebenfalls um dem Bedarf der Eltern entgegen zu kommen eine Ganztagesgruppe in eine Gruppe mit verlängerten Öffnungszeiten umwandeln. Hier erhöht sich dadurch die Anzahl der Plätze von insgesamt 60 auf nun 65.

In der Kita An der Aach wird die angebotene Betreuungszeit der Ganztagesgruppe um eine Stunde von 17:00 Uhr auf 16:00 Uhr verkürzt, da diese Randzeit von Eltern nicht benötigt wird. Sollten hier Eltern anfragen, die zwingend eine Betreuung bis 17:00 Uhr benötigen, werden diese an die Kita Twielfeld vermittelt, die in unmittelbarer Nähe diese Betreuungszeiten weiterhin anbietet.

Die Kita Friedingen hat bereits vor der Pandemie im Jahr 2019 eine Bedarfsumfrage bei den Eltern gemacht und die Umwandlung der Regelgruppe in eine Gruppe mit verlängerten Öffnungszeiten eingeplant. Diese Umwandlung musste durch die Vorgaben für die Betreuung unter Pandemiebedingungen verschoben werden und wird nun zum September 2021 umgesetzt. Die Umwandlung ist voll am Bedarf der Eltern orientiert und hat eine Reduzierung von insgesamt drei Plätzen zur Folge.

Die Kita Überlingen am Ried hat ebenfalls eine Bedarfsumfrage bei den Eltern gemacht und festgestellt, dass die Anzahl der angebotenen Ganztagesplätze nicht dem Bedarf der Eltern entspricht. So wurden diese zugunsten von Plätzen mit verlängerten Öffnungszeiten reduziert. In diesem Fall erhöht sich die Anzahl der Plätze insgesamt um drei.

9 Förderprogramme in den Kitas

Bundesprogramm Sprach-Kitas

In Singen nehmen insgesamt 18 Kitas am Bundesprogramm teil. Aktuell sind in drei dieser Kitas die Stellen der Sprachbildungsfachkräfte nicht besetzt. Zusätzlich wird eine Fachberatungsstelle Sprachbildung vom Bundesprogramm gefördert. Das Bundesprogramm ist aktuell befristet bis zum 31.12.2022.

Landesförderprogramm Kolibri

Die Träger können bei der L-Bank Fördermittel für das Programm „Kompetenzen verlässlich voran bringen“ (Kolibri), ehemals SPATZ, beantragen. Die Stadt Singen und viele andere Träger stehen hier in enger Kooperation mit der Musikschule. Diese bietet in den Kitas Singen-Bewegen-Sprechen (SBS) an. Kolibri bietet noch weitere Fördermöglichkeiten in den Bereich Entwicklungsgespräche und Intensive Sprachförderung plus (ISF+).

Verlängerung des Investitionsprogrammes des Bundes zur Kinderbetreuungsfinanzierung 2020-2021

Zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Bedarfsplanung liegt ein Gesetzentwurf zur Verlängerung des Investitionsprogramms vor. Die Verlängerung der 5. Version soll eine Antragstellung noch bis zum 30.06.2022 ermöglichen.

Förderprogramme im Rahmen des Gute-KiTa-Gesetzes

- Förderung der Ausbildung von Erzieherinnen und Erziehern (PiA) und Ausbildung zur sozialpädagogischen Assistentin und zum sozialpädagogischen Assistenten (SPA)
- Einmaliger Zuschuss in Höhe von 5.000 Euro zur Anschaffung von Mobiliar, Ausstattung oder Spiel- und Bewegungsmaterial für Einrichtungen, die Kinder mit Behinderung „inklusiv“ betreuen.

Aktionsprogramm Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche

Im Rahmen dieses Aktionsprogramms werden Bundesmittel zur Verfügung gestellt, um weitere neue Sprach-Kitas einzurichten oder bestehende Sprach-Kitas um eine weitere Sprachbildungsfachkraftstelle aufzustocken. Zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Bedarfsplanung prüft die Stadtverwaltung eine Aufstockung der Stellen in der Kita Münchried.

Bestehende Sprach-Kitas erhalten einen „Aufholzuschuss“ für Lernmaterialien, zusätzliche pädagogische Angebote sowie einen „Digitalisierungszuschuss“ für die Unterstützung beim Einsatz digitaler Medien in der Bildung.

10 Anhang

10.1 Umsetzung des Rechtsanspruches

Ab dem 1. August 2013 wird der Rechtsanspruch auf einen Platz in einer Kindertagesstätte oder in Kindertagespflege für alle Kinder vom vollendeten ersten Lebensjahr eingeführt.

Bei der Finanzierung der Kindertagesstätten wird gesetzlich die Gleichbehandlung aller Träger von Einrichtungen gefordert, die die fachlichen und rechtlichen Voraussetzungen für den Betrieb der Kita erfüllen.

Die wesentlichen Inhalte des Rechtsanspruches ab 01.08.2013 nach § 24 SGB VIII:

Ein Kind, das das erste Lebensjahr vollendet hat, hat bis zum Schuleintritt Anspruch auf Förderung in einer Tageseinrichtung. Die Träger der öffentlichen Jugendhilfe haben darauf hinzuwirken, dass für diese Altersgruppe ein bedarfsgerechtes Angebot an Ganztagsplätzen zur Verfügung steht. Das Kind kann bei besonderem Bedarf oder ergänzend auch in Kindertagespflege gefördert werden.

Ein Kind, das das erste Lebensjahr noch nicht vollendet hat, ist in einer Tageseinrichtung oder in Kindertagespflege zu fördern, wenn diese Leistung für seine Entwicklung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit geboten ist oder die Erziehungsberechtigten

- einer Erwerbstätigkeit nachgehen, eine Erwerbstätigkeit aufnehmen oder Arbeit suchend sind,
- sich in einer beruflichen Bildungsmaßnahme, in der Schulausbildung oder Hochschulausbildung befinden oder
- Leistungen zur Eingliederung in Arbeit im Sinne des Zweiten Buches erhalten.

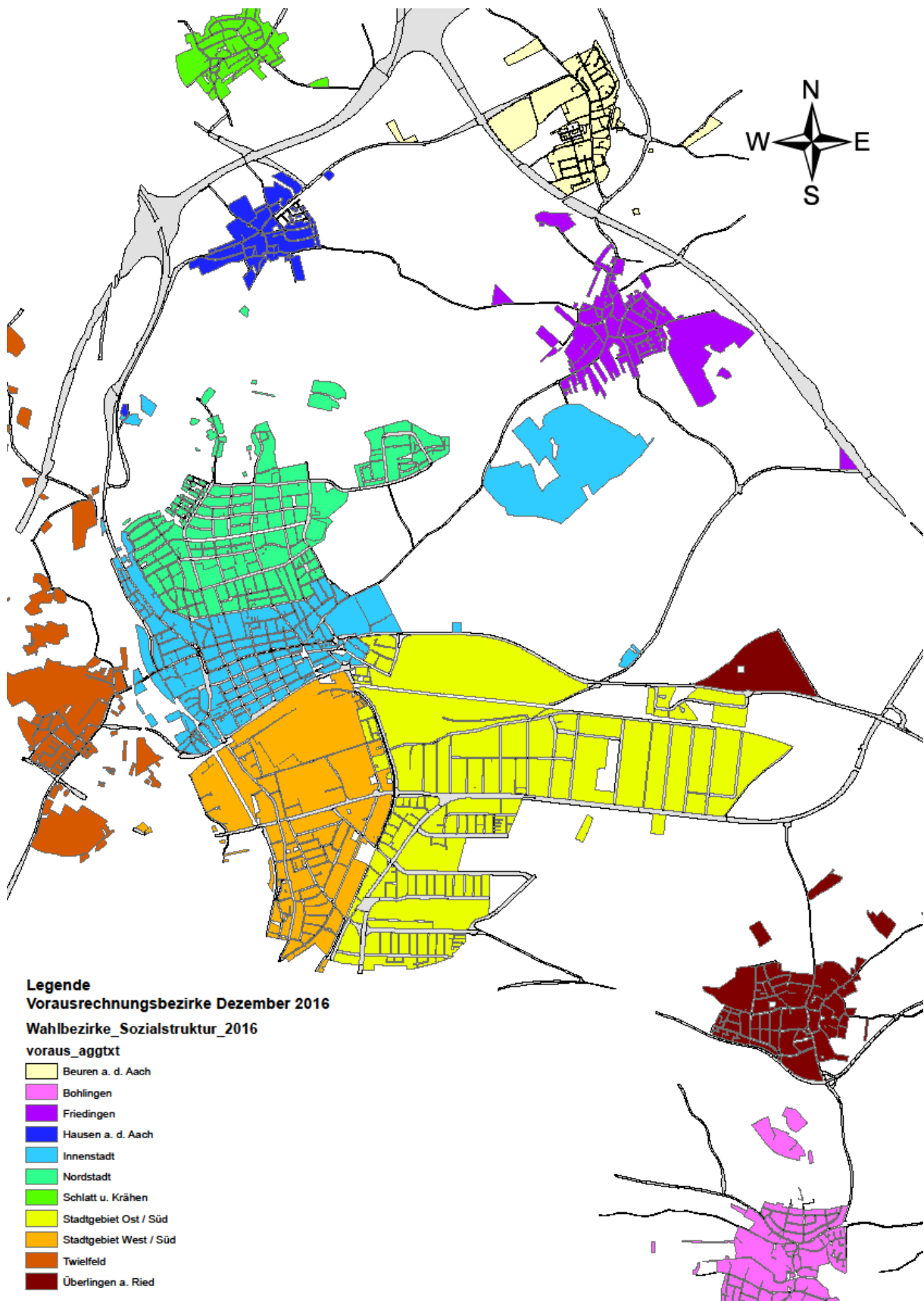
Der Umfang der Förderung richtet sich nach dem individuellen Bedarf. Für Kinder im schulpflichtigen Alter ist ein bedarfsgerechtes Angebot in Tageseinrichtungen vorzuhalten.

Wie und in welcher Weise dieser Rechtsanspruch umgesetzt werden muss, ist den einschlägigen Rechtsgutachten zu entnehmen.

Umsetzung der Kindertagesstättenverordnung vom 10.12.2010:

Am 10.12.2010 ist die neue Kindertagesstättenverordnung (KiTaVo) in Kraft getreten und regelt den Mindestpersonalschlüssel und die Qualifizierung des pädagogischen Personals in Tageseinrichtungen für Kinder in Baden-Württemberg.

10.2 Vorausrechnungsbezirke



10.3 Verzeichnis der Kindertageseinrichtungen in Singen

Nordstadt	
<p>Kita Bruderhof Stadt Singen Feldbergstraße 60 und 24 07731-47670 3 Gruppen (RG, GT, KR) Alter 8 Monate bis Schuleintritt Leitung Frau Grison</p>	<p>Familienzentrum Im Iben Stadt Singen Richard-Wagner-Straße 14 a 07731-31897 6 Gruppen (VÖ, GT, KR) Alter 8 Monate bis 10 Jahre Leitung Herr Spranger</p>
<p>Kita Don Bosco Caritasverband Singen-Hegau e.V. Uhlandstraße 37 07731-42982 4 Gruppen (VÖ, KR) Alter 8 Monate bis Schuleintritt Leitung Frau Bähn</p>	<p>Kita St. Franziskus Caritasverband Singen-Hegau e.V. Conradin-Kreutzer-Straße 18 07731-42946 4 Gruppen (VÖ) Alter 3 Jahre bis Schuleintritt Leitung Frau Schweighöfer</p>
<p>Kita St. Lucia Caritasverband Singen-Hegau e.V. Max-Porzig-Straße 41 07731-9767430 5 Gruppen (VÖ, GT, KR) Alter 8 Monate bis Schuleintritt Leitung Frau Hess</p>	

Twiefeld	
<p>Kita Twiefeld Stadt Singen Virchowstraße 8 07731-64880 4 Gruppen (VÖ, GT, KR) Alter 8 Monate bis Schuleintritt Leitung Frau von Bonin</p>	

Innenstadt	
<p>Kita Herz Jesu Caritasverband Singen-Hegau e.V. Alpenstraße 2a 07731-62251 3 Gruppen (RG, VÖ) Alter 3 Jahre bis Schuleintritt Leitung Frau Petrow</p>	<p>Kita St. Peter und Paul Caritasverband Singen-Hegau e.V. Theodor-Hanloser-Straße 3 07731-41292 4 Gruppen (RG, VÖ) Alter 2 Jahre bis Schuleintritt Leitung Frau Salewski</p>
<p>Käthe-Luther-Kinderhaus Ev. Kirchengemeinde Singen Theodor-Hanloser-Straße 31 07731-42291 6 Gruppen (VÖ, GT, KR) Alter 8 Monate bis Schuleintritt Leitung Frau Waibel</p>	<p>Kinderhaus Ulrika Kinderheim St. Peter und Paul Kath. Kirchengemeinde Singen Weiherstr. 3 07731-998594 1 Gruppe (VÖ) Alter 3 Jahre bis Schuleintritt Leitung Herr Napel</p>
<p>Sinnesreich Montessori Kinderhaus Interessengemeinschaft für Entwicklungsbegleitung und Sinneserfahrung Singen e.V. Weiherstraße 6 a 07731-144557 5 Gruppen (GT, KR) Alter 6 Monate bis Schuleintritt Leitung Frau Grundmüller</p>	<p>Kita An der Aach Stadt Singen Zinkengasse 15 07731-61617 3 Gruppen (RG, VÖ, GT) Alter 3 Jahre bis Schuleintritt Leitung Frau Pfrommer</p>
<p>Krippe Villa Kunterbunt Arbeiterwohlfahrt Schlachthausstraße 12 b 07731-143357 1 Gruppe (KR) Alter 6 Monate bis 3 Jahre Leitung Frau Förg</p>	<p>Kita Hoppetosse Arbeiterwohlfahrt Mühlenstraße 17 07731-8229759 1 Gruppe (GT) Alter 3 Jahre bis Schuleintritt Leitung Frau Rummel</p>
<p>Familienhaus Taka Tuka Land Arbeiterwohlfahrt Schlachthausstraße 32 07731-8228571 3 Gruppen (GT, KR) Alter 6 Monate bis Schuleintritt Leitung Frau Weschenfelder</p>	

Süd/Ost	
<p>Kinderhaus Masurenstraße Stadt Singen Masurenstraße 8 07731-53896 5 Gruppen (VÖ, GT, KR) Alter 8 Monate bis Schuleintritt Leitung Frau Krißler</p>	<p>Kita St. Martin Caritasverband Singen-Hegau e.V. Freiburger Straße 10 07731-22190 4 Gruppen (RG, VÖ, GT, KR) Alter 8 Monate bis Schuleintritt Leitung Frau Wolf</p>
<p>Kita St. Michael Caritasverband Singen-Hegau e.V. Überlinger Straße 3 07731-22334 3 Gruppen (RG, VÖ) Alter 3 Jahre bis Schuleintritt Leitung Frau Rösch</p>	<p>Paulus Kindergarten Ev. Kirchengemeinde Singen Masurenstraße 34 07731-52613 3 Gruppen (VÖ) Alter 3 Jahre bis Schuleintritt Leitung Frau Pfau-Schulten</p>
<p>Waldkita Martinsbühl Johanniter- Unfall-Hilfe e.V. Freiburger Straße 0173-6464303 2 Gruppen (VÖ) Alter 2 Jahre bis Schuleintritt Leitung NN</p>	<p>Kita Berliner Straße Stadt Singen Berliner Straße 15 2 Gruppen (VÖ) Alter 3 Jahre bis Schuleintritt Leitung Frau Heim</p>

Süd/West	
<p>Kita Münchried Stadt Singen Münchriedstraße 2 07731-797630 6 Gruppen (RG, VÖ, GT) Alter 2 Jahre bis Schuleintritt Leitung Frau Brassat</p>	<p>Kita St. Nikolaus mit Familienzentrum Caritasverband Singen-Hegau e.V. Sonnenblumenweg 17 07731-22218 5 Gruppen (RG, VÖ, GT, KR) Alter 8 Monate bis Schuleintritt Leitung Frau Zahirovic</p>
<p>Kinderkrippe Wunderfitz Caritasverband Singen-Hegau e.V. Randweg 1a 07731-183100 2 Gruppen (KR) Alter 6 Monate bis 3 Jahre Leitung Frau Meyer</p>	<p>Kinderhaus Markus Ev. Kirchengemeinde Singen Worblingerstraße 30 07731-21185 5 Gruppen (VÖ, GT) Alter 3 Jahre bis 10 Jahre Leitung NN</p>
<p>Waldorfkindergarten Waldorfkindergarten Singen e.V. Weiherstraße 6 07731-143526 3 Gruppen (VÖ, GT, KR) Alter 2 Jahre bis Schuleintritt Leitung Frau Hannemann</p>	

Ortsteile Nord

Kita Beuren Stadt Singen Esenstraße 2 07731-31621 3 Gruppen (VÖ, GT) Alter 2 Jahre bis Schuleintritt Leitung Frau Kropat	Kita Friedingen/Hausen Stadt Singen Hausener Straße 9 07731-43534 4 Gruppen (RG, VÖ, KR) Alter 2 Jahre bis Schuleintritt Leitung Frau Koger
Kita Schlatt Stadt Singen Schlatter Dorfstraße 33 07731-45034 2 Gruppen (RG, VÖ) Alter 2 Jahre bis Schuleintritt Leitung Frau Denzel-Mayer	

Ortsteile Süd

Kita St. Raphael Seelsorgeeinheit Aachtal Zum Espen 19 07731-27460 4 Gruppen (RG, VÖ, KR) Alter 1 Jahr bis Schuleintritt Leitung Frau Schütz	Kita Überlingen Stadt Singen Bergstraße 7 07731-186029 4 Gruppen (VÖ, GT, KR) Alter 2 Jahre bis Schuleintritt Leitung Frau Morlock
---	---